

✉ Die LINKE. Fraktion Eimsbüttel, Kieler Straße 689, 22527 Hamburg ✉

Geschäftsstelle der Bezirksversammlung Eimsbüttel
Grindelberg 62-66
20 144 Hamburg

Antrag an die Bezirksversammlung: Zukunftsperspektive der Verkehre in und durch Eimsbüttel

Sachverhalt:

Die Verkehrsströme durch die beiden großen Einfallstraßen Kieler Str. / Fruchttallee und Friedrich-Ebert-Straße / Hoheluftchaussee nehmen eine immer größere Herausforderung für die dort lebende Bevölkerung ein.

Besonders in den morgendlichen und nachmittäglichen Stunden ist die Belastung der dort lebenden Bevölkerung durch Tausende von Pendler*innen besonders stark. Sieht man sich die Prognosen der Verkehrsforscher an, so nehmen die Belastungen in der Zukunft auch weiterhin noch zu. Allein die Zahl der LKW wird in der Verkehrsprognose 2030 des Verkehrsministers Dobrindt zwischen 2010 und 2030 noch um weitere 39% zunehmen, die Anzahl der PKW auf immer noch 10%, was sich auch auf Eimsbüttels Straßen auswirken wird.

Um dieser Herausforderung begegnen zu können, bedarf es für die Kommunalpolitik umfassender Informationen des Ist-Zustandes und der für die Zukunft geplanten Verkehrsmaßnahmen seitens der Verkehrsbehörde.

Petitum:

Die Vorsitzende der Bezirksversammlung wird gebeten, zu diesen Themen um eine/n Referenten*in bei der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation (BWVI) zu bitten.

Peter Gutzeit,
Jürgen Kahlert, Hartmut Obens, Manuela Pagels, Ralf Peters
(Fraktion DIE LINKE. in der Bezirksversammlung Eimsbüttel)